

Inhaltsübersicht

§ 1 Untersuchungsgegenstand	1
§ 2 Grundlagen und Geschichte	5
§ 3 PSA-Entwurf der Hartz-Kommission	29
§ 4 Gesetzgebung	39
§ 5 Tatsächliche Entwicklung	61
§ 6 Systematische Einordnung	71
§ 7 Beschaffungsvorgang oder Subventionstatbestand?	91
§ 8 Verfahren zur Einrichtung	103
§ 9 Rechtsschutzverfahren	143
§ 10 Auftragsgestaltung	149
§ 11 Auftragsverhältnis	181
§ 12 Gewerbeaufsicht	203
§ 13 Vermittlungsorientiertes Beschäftigungsverhältnis	211
§ 14 Überlassungs- und Vermittlungsverhältnis	255
§ 15 Einsatzverhältnis	275
§ 16 Arbeitsförderungsverhältnis	285
§ 17 Wettbewerber	305
§ 18 Zusammenfassung	319
§ 19 Anhang – Mustervertrag	325

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Untersuchungsgegenstand	1
§ 2 Grundlagen und Geschichte	5
A. Arbeitsvermittlung	5
B. Leiharbeit	13
C. Vermittlungsorientierte Leiharbeit	19
I. START Niederlande.....	19
II. <i>Göbels</i> Konzept gemeinnütziger Arbeitnehmerüberlassung	20
III. START Zeitarbeit NRW.....	22
IV. Richtlinien zur Förderung 1994 (AüGRi)	24
V. Gemeinnützige Arbeitnehmerüberlassung.....	26
D. Resümee	27
§ 3 PSA-Entwurf der Hartz-Kommission.....	29
A. Reformauftrag der Hartz-Kommission.....	29
B. Leiharbeit zur Integration und Vermittlung	32
I. Arbeitsmarktintegration	32
II. Teilhabe am internen Arbeitsmarkt.....	33
III. Begleitende Förderung.....	34
IV. Finanzierung.....	35
C. PSA-Studie	35
D. Resümee	37
§ 4 Gesetzgebung	39
A. Kompetenz	39
B. Verfahren.....	39
I. Gesetzentwurf vom 5. November 2002.....	40
II. Beschlussempfehlung des Bundestagsausschusses.....	43
III. Beschlussempfehlung des Vermittlungsausschusses.....	45
IV. Gesetzesänderungen zum 1. Januar 2004	46
C. Verfassungsrechtliche Einwände.....	47
I. Demokratieprinzip.....	47
II. Gesetzesvorbehalt	49
III. Zustimmungserfordernis.....	50

D. Gesetzgeberische Ziele.....	51
I. Beschäftigungsförderung.....	51
II. Eingliederung.....	52
III. Vermittlung.....	54
IV. Entlastung des Sozialietats.....	54
V. Test der Arbeitsbereitschaft.....	55
VI. Qualifizierung und Weiterbildung.....	55
VII. Weitere Aufgaben.....	57
E. Resümee.....	58
§ 5 Tatsächliche Entwicklung.....	61
A. Beschäftigungswirkung.....	61
I. Träger-Insolvenzen.....	62
II. Verdrängungseffekte.....	62
B. Eingliederungswirkung.....	63
C. Vermittlungswirkung.....	64
D. Auswirkungen auf die Haushalte.....	66
E. Situation des Arbeitslosen.....	67
F. Resümee.....	68
§ 6 Systematische Einordnung.....	71
A. Sozialrechtliche Vermittlung.....	71
I. Vermittlung an die PSA.....	71
II. Vermittlung durch die PSA.....	72
III. Überlassung zur Vermittlung.....	73
IV. Vorrang der Vermittlung.....	74
B. Beschäftigungsbegleitende Leistung.....	75
I. Arbeitsförderungsmaßnahme.....	75
II. Außerbetriebliche Förderung.....	77
III. Abwälzung von Arbeitgeberrisiken.....	77
IV. Versicherungsprinzip.....	80
C. Sicherstellungsauftrag.....	80
D. Kooperation mit Privaten.....	82
I. Organisationsreform.....	82
II. Formen der Kooperation.....	83

III. Wirkungsorientierte Vergabe.....	84
IV. Markt für Integrationsleistungen	87
E. Resümee	88
§ 7 Beschaffungsvorgang oder Subventionstatbestand?.....	91
A. Subventionsbegriff	92
B. Gesetzliche Aufgaben.....	93
C. Ausgestaltung durch die Bundesagentur	95
D. Tatsächliche Abwicklung.....	97
E. Europäisches Beihilfenrecht	98
I. Beihilfeempfänger	99
II. Beeinträchtigung des Handels zwischen Mitgliedsstaaten.....	100
III. Vereinbarkeit mit dem gemeinsamen Markt	101
F. Resümee.....	102
§ 8 Verfahren zur Einrichtung	103
A. Vorrang der Beauftragung.....	103
B. Beauftragung	104
I. Anwendung des Vergaberechts	104
1. Deklaratorische Verweisung	105
2. Zweiteilung des Vergaberechts	107
II. Rechtsstellung unterhalb der Schwellenwerte	109
III. Rechtsstellung oberhalb der Schwellenwerte	113
1. Primärrechtsschutz	113
a) Zweck	113
b) Verfahrensrechte.....	115
2. Wettbewerbsgrundsatz	117
3. Gleichbehandlungsgebot	118
4. Transparenzgebot	118
5. Mittelstandsförderung	119
6. Eignungskriterien	120
7. Wirtschaftlichkeit	124
8. Missbrauch des Primärrechtsschutzes	125
9. Verbleibender Sekundärrechtsschutz	125
IV. Leistungsbeschreibung	127

V. Vergabeart.....	129
VI. Vergabeentscheidung	133
1. Zuschlagerteilung	133
2. Begründete Aufhebung	134
C. Beteiligung	135
I. Anwendung des Vergaberechts	135
II. Haushaltsrecht.....	137
D. Eigengründung	140
E. Resümee	141
§ 9 Rechtsschutzverfahren.....	143
A. Suspensiveffekt	143
B. Vergabekammern	144
I. Antragsbefugnis	144
II. Antragsgegenstand.....	145
III. Verfahren	145
C. Gerichtlicher Rechtsschutz.....	146
I. Beschwerdebefugnis.....	146
II. Beschwerdegegenstand	146
III. Verfahren	146
D. Vergabeprüfstellen	147
E. Resümee	147
§ 10 Auftragsgestaltung.....	149
A. Einheitliche Vertragsbedingungen	149
I. Überlassungs- und Vermittlungsauftrag.....	149
II. Qualifizierungs- und Weiterbildungsauftrag.....	150
B. Honorar.....	151
I. Einheitliche Förderung.....	152
II. Fallpauschale.....	154
III. Vermittlungsprämie	156
1. Erfolgreiche Vermittlung	156
2. Erfolgreiche Eigenbemühungen des Beschäftigten.....	157
C. Festlegung der Zielgruppe.....	158
I. Eignungsfeststellung	159

II. Segmentierung	162
III. Individuelle persönliche Hemmnisse.....	163
IV. Eignung für die PSA.....	164
1. Hartz-Kommission	164
2. PSA-Konzept.....	164
3. Wortlaut der Norm	166
4. Gesetzgeberischer Wille.....	166
5. Vorrang gewerblicher Leiharbeit	167
6. Systematische Auslegung.....	167
7. Praxis der Bundesagentur.....	168
8. Wirtschaftlichkeit.....	170
D. Anzahl und Größe der einzurichtenden PSA	172
E. Organisatorische Selbständigkeit.....	175
F. Tariftreuepflicht für das Jahr 2003	175
G. Berücksichtigung des Tarifvertrags	177
H. Resümee	178
§ 11 Auftragsverhältnis	181
A. Träger der Arbeitsförderung.....	181
B. Rechtsnatur der Beauftragung.....	182
I. Vermittlungsauftrag	183
II. Qualifizierungs- und Weiterbildungsauftrag.....	187
III. Eingliederungsleistungen.....	189
C. Vertragstyp	190
D. Integrationspflicht	191
I. Zielgröße für die PSA-Beschäftigung	191
II. Vorschlagsrecht der Bundesagentur.....	191
III. Berichtswesen.....	192
IV. Prüfpflicht der Bundesagentur.....	193
E. Vermittlungsprämie	194
I. Vermittlungstätigkeit.....	194
II. Nachweis erfolgreicher Vermittlung.....	194
III. Wegfall wegen Vorbeschäftigung beim Entleiher.....	195
IV. Wegfall wegen kollusivem Zusammenwirken	196

F. Haftung	197
G. Beendigung	198
I. Vertragsdauer	198
II. Kündigung	198
I. Nebenpflichten.....	199
I. Aufsichts- und Prüfungsrecht	199
II. Datenschutz.....	200
J. Resümee	200
§ 12 Gewerbeaufsicht	203
A. Erlaubt tätige Verleiher	203
I. Formell-rechtliche Erlaubnis	203
II. Materiell-rechtliche Erlaubnis.....	206
III. Einrichtung durch Beteiligung und Eigengründung	207
B. Überlassungserlaubnis.....	207
C. Gewerbeanmeldung als Arbeitsvermittler	209
D. Resümee	209
§ 13 Vermittlungsorientiertes Beschäftigungsverhältnis.....	211
A. Vermittlung	211
I. Vermittlung an den Entleiher	213
II. Wechsel zu Dritten.....	214
B. Qualifizierung und Weiterbildung.....	214
C. Leiharbeitsverhältnis	215
I. Arbeitsbedingungen	215
1. Einstiegsentgelt	215
2. Gleichbehandlungsgrundsatz	219
a) Vergleichsmaßstab.....	220
b) Anwendung auf nichtgewerbsmäßige Verleiher	222
3. Tarifliche Vergütung	223
a) Bezugnahme	224
b) Fehlende Tariffähigkeit	226
aa) Haftungsrisiken.....	226
bb) Schutzwürdiges Vertrauen?	227
cc) Anerkennung einzelner Mitglieder.....	229

dd) Relative Tariffähigkeit	230
ee) Hochlohnbranchen.....	231
c) Mindestentgelte.....	231
4. Verleihfreie Zeiten	232
5. Wegfall gesetzlicher Beschränkungen	232
6. Arbeitszeitkonto	233
7. Nachweis der Arbeitsbedingungen.....	234
8. Weitere Nebenpflichten.....	234
II. Arbeitgeberhaftung	234
1. Fürsorge und Schutz.....	234
2. Fehlen oder Wegfall der Überlassungserlaubnis.....	235
III. Arbeitnehmerhaftung	236
1. Arbeitsverweigerung	236
2. Schlechtleistung	236
IV. Befristung	237
1. Freie erstmalige Befristung	237
2. Neu gegründete Unternehmen.....	239
3. Eigenart der Arbeitsleistung.....	240
4. Abhängigkeit von Haushaltsmitteln	241
5. Vorübergehender Bedarf.....	241
6. Vertretung	244
7. Übergang in ein Arbeitsverhältnis.....	244
8. Erprobung.....	245
9. Alter.....	245
10. Persönlicher Grund.....	246
11. Unbenannter Befristungsgrund	249
12. Zwischenergebnis.....	251
V. Kündigungsschutz.....	251
D. Resümee	252
§ 14 Überlassungs- und Vermittlungsverhältnis	255
A. Überlassung.....	255
I. Unzulässiger Kettenverleih	255
II. Hauptleistung	256

1. Punktuelle Auswahlpflicht	257
2. Dauernde Bereitstellungspflicht	257
3. Ersetzungsbefugnis	258
4. Formerfordernis.....	259
III. Verleiherhaftung.....	259
1. Ausbleibende Überlassung.....	259
2. Ungeeigneter Leiharbeitnehmer	260
3. Haftungsbegrenzung.....	261
4. Schlechte Arbeitsleistung.....	261
5. Unerlaubte Überlassung	262
IV. Beendigung.....	263
1. Ordentliche Kündigung.....	263
2. Außerordentliche Kündigung.....	263
V. Nebenpflichten.....	264
1. Erklärungspflichten	264
2. Leistungsbeurteilung	264
3. Arbeitsschutzrechtliche Pflichten des Entleihers	264
4. Beschäftigungspflicht.....	264
B. Vermittlung	265
I. Übernahmeoption	265
II. Zulässigkeit von Vermittlungsprovisionen	266
1. Intervention des Bundesgerichtshofs.....	266
2. Schutz der Freiheit der Arbeitsplatzwahl	266
3. Unvereinbarkeit von Überlassung und Vermittlung	268
4. Gesetzliche Neuausrichtung.....	270
5. Zulässiges Provisionsniveau	270
6. Zeitraum der Übernahme	272
C. Resümee	272
§ 15 Einsatzverhältnis.....	275
A. Haftung des PSA-Beschäftigten.....	276
B. Haftung des Entleihers	277
I. Schutz- und Fürsorgepflichten	277
II. Unerlaubte Überlassung.....	277

III. Fehlende Tariffähigkeit	279
C. Vermittlungsvermutung.....	279
D. Resümee	282
§ 16 Arbeitsförderungsverhältnis	285
A. Zuweisung an die PSA	285
B. Zugang zur PSA	286
I. Förderungsvoraussetzungen	286
II. Arbeitslosigkeit	287
III. Zumutbarkeit	288
1. Kein Berufs- oder Qualifikationsschutz	288
2. Rechtskonforme Beschäftigung	290
3. Wirtschaftliche Unzumutbarkeit	291
4. Zeitliche und räumliche Unzumutbarkeit.....	292
C. Sperrzeiten.....	293
I. Ablehnung der PSA-Beschäftigung	293
II. Ablehnung vermittelter Beschäftigung	295
D. Ermessen	296
I. Ermessensgrenzen	297
II. Ermessenszwecke	297
III. Anspruch auf PSA-Förderung	299
IV. Beschränkung auf eingerichtete PSA-Plätze	300
E. Haftung	301
F. Resümee.....	302
§ 17 Wettbewerber	305
A. Abwehransprüche gegenüber der Bundesagentur	305
I. Beihilfenrecht	305
1. Beihilfenaufsichtsverfahren	305
2. Rückforderungsentscheidung	306
3. Durchführungsverbot	306
II. Grundgesetz	308
III. Kartellrecht	310
IV. Unlauterer Wettbewerb	310
1. Staatliche Einflussnahme	311

2. Allgemeine Marktbehinderung	312
3. Rechtsbruch	313
4. Ausnutzung amtlicher Informationen.....	314
B. Abwehranspruch gegen die PSA	315
C. Resümee	316
§ 18 Zusammenfassung	319
§ 19 Anhang – Mustervertrag.....	325